

Schulöffnungen mit Augenmaß und Vernunft **Sicherheit geht vor Schnelligkeit**

Diese Äußerungen stammen von Jürgen Böhm, Bundesvorsitzender des Deutschen Realschullehrerverbands (VDR), zur Verlängerung der Schulschließungen bis zum 4. Mai.

In Sachsen-Anhalt will man ebenfalls schrittweise den Schulbetrieb wieder aufnehmen und sich dem bundesweiten Termin anschließen. Allerdings hat der Ministerpräsident am 15.04. verkündet, dass die erste Stufe mit den Abschlussjahrgängen bereits in der 17. Kalenderwoche, in der Woche nach den Osterferien, greifen soll. Diese Meldung führt zu einer erheblichen Verunsicherung in den Lehrerkollegien und auch in der Elternschaft.

Der Sekundarschullehrerverband begrüßt einerseits die Schulöffnungen, sieht den frühen Termin aber kritisch. Vielleicht lassen die abgeschwächten Infektionskurven in Sachsen-Anhalt dies zu, jedoch ist die Vorlaufzeit an den Schulen viel zu kurz. Die Kanzlerin bezeichnet die momentane Situation als zerbrechlich. **So eine fragile Lage sollte mit aller Umsicht und Vernunft behandelt werden.**

Die zum Schutz von allen in der wiedereröffneten Schule notwendigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen lassen sich beim besten Willen nicht in einer Woche verwirklichen. Die sanitären Einrichtungen an den Schulen sind zum Teil sehr marode. Es fehlt weiterhin an warmem Wasser, Papierhandtuchhaltern, Seifenspendern, Desinfektionsmittelbehältern. Es gibt nur wenig Klassenräume mit Waschbecken. Schutzmasken und Desinfektionsmittel sind nur schwer zu bekommen.

Eine so frühe Wiederaufnahme des Schulbetriebs, wenn auch stark eingeschränkt, hätte bereits in den Osterferien vorbereitet werden müssen.

Weitere Probleme werden bei der Unterrichtsorganisation entstehen. Viele Schulen werden ab dem 4. Mai sowohl personelle wie auch räumliche Engpässe haben.

Die Landesvorsitzende, Claudia Diepenbrock, begrüßt die Entscheidung, schulische Prüfungen stattfinden zu lassen, ist es doch ein absolut richtiges und klares Zeichen für den Leistungsgedanken in der Bildungspolitik.

Den Termin für die Schulöffnung sollte man aber von der Absicherung der Hygiene- und Schutzmaßnahmen abhängig machen. Der 4. Mai ist deshalb der bessere Zeitpunkt für die Schulöffnung, geht es doch um die Gesundheit.

Claudia Diepenbrock
Landesvorsitzende

Sekundarschullehrerverband (SLV) Sachsen-Anhalt e.V.
Albert-Keller-Str.1
06217 Merseburg

www.slv-net.de info@slv-net.de 0172-34 32 850

Der SLV ist eine Fachgewerkschaft des Deutschen Beamtenbundes, dbb
und ein Landesverband des Verbandes Deutscher Realschullehrer, VDR

